



Berechnung voraussichtlicher Leistungen

Vernünftige Schätzungen Ihres zukünftigen Kapitals

Dank einem standardisierten Modell können Sie ganz einfach die mögliche Entwicklung des investierten Kapitals nachvollziehen.

Wozu ein neues Modell?

Wir sind die Nummer 1 in der privaten Vorsorge. Um dieses Ziel zu erreichen, haben wir stetig innovative Lebensversicherungsprodukte entwickelt, die den Kundenbedürfnissen gerecht werden und die aktuelle Marktsituation berücksichtigen.

Ein Berechnungsmodell für Lebensversicherungsprodukte ist natürlich nichts Neues. Es gab schon bisher Instrumente, die zum Ziel hatten, Ablaufleistungen zu prognostizieren. Allerdings blieben bei bisherigen Modellen wichtige Parameter unberücksichtigt.

Die Versicherungsgesellschaften verwendeten überdies verschiedene Modelle, was keine transparente Gegenüberstellung der Leistungen von Konkurrenzprodukten zuließ.

Was ist neu?

Das vom Schweizerischen Versicherungsverband und dem Institut für Versicherungswirtschaft der Universität St. Gallen ausgearbeitete Berechnungsmodell setzt einen neuen Standard im Lebensversicherungsbereich. Auch andere Versicherungsgesellschaften verwenden das neue Modell, so dass transparente Vergleiche möglich werden.

Die Leistungsprognosen zu den Produkten werden damit bedeutend realistischer in Bezug auf die Marktsituation und das jeweilige Produkt. Diese Werte sind in Ihrem Versicherungsantrag enthalten und bilden die möglichen Entwicklungen des Sparguthabens ab.

In den Beispielrechnungen werden neue Parameter berücksichtigt: die Finanzierungsart, die Zusammensetzung Ihrer Anlagen sowie die Vertragslaufzeit.

Es werden drei Szenarien dargestellt:

- Das mittlere Szenario bildet die Entwicklung Ihres Sparguthabens bei normalem Marktverhalten ab.
- Das tiefere Szenario veranschaulicht die Entwicklung bei eher ungünstigem Marktverhalten.
- Das höhere Szenario zeigt die Entwicklung bei günstigem Marktverhalten.

Ihr Sparguthaben wird bei Ablauf des Vertrags mit einer Wahrscheinlichkeit von 80% zwischen dem tieferen und dem höheren Wert liegen.

Wie gross diese Spannweite ist, ist abhängig von der erwarteten Rendite, dem Risiko Ihrer Anlage sowie der Laufzeit Ihres Vertrags. Die Ausgabekommissionen der Anlagen werden bei der Berechnung der voraussichtlichen Leistungen ebenfalls berücksichtigt.

Ihre Vorteile

- ✓ Transparenz
- ✓ Vernünftige Prognosen, die mehrere Parameter berücksichtigen
- ✓ Modell vom Schweizerischen Versicherungsverband (SVV), ausgearbeitet und gutgeheissen von der Universität St. Gallen (HSG)
- ✓ Vergleich zwischen Konkurrenzprodukten möglich

Wie funktioniert das Modell?

Die Berechnung der Performance erfolgt auf Assetebene. Für die folgenden fünf Assetklassen werden anhand von Referenzindizes erwartete Renditen und Volatilitäten definiert.

Assetklasse	Rendite p.a.	Volatilität
Aktien	6.75%	17.00%
Obligationen CHF	3.25%	4.00%
Obligationen FW	4.25%	4.00%
Immobilien	4.75%	7.00%
Geldmarkt	1.00%	1.00%

Weitere Assetklassen werden einer der obigen Klassen oder einer Kombination daraus zugeordnet.

Aus den erwarteten Renditen der einzelnen Assetklassen lässt sich die erwartete Rendite einer Anlage berechnen, indem man sie anteilmässig gewichtet. Diese erwartete Rendite entspricht dem mittleren Szenario, das auf einer begründbaren Einschätzung der Marktentwicklung basiert.

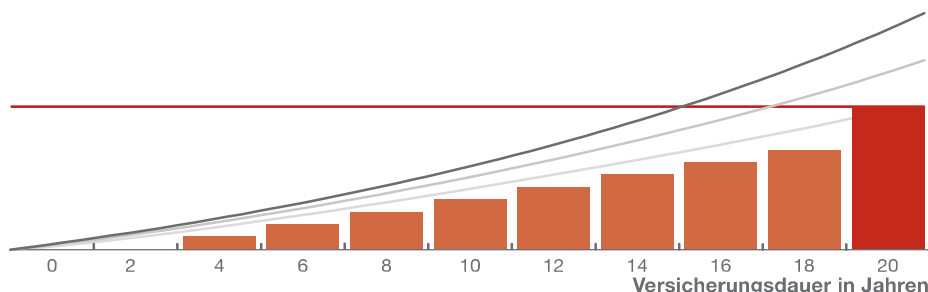
Unter Einbezug des Risikos (Volatilität), der Finanzierungsart und der Vertragslaufzeit, können nun die Performancesätze für das günstige und das ungünstige Szenario berechnet werden. Die ausbezahlte Leistung bei Ablauf wird mit einer Wahrscheinlichkeit von 80% innerhalb der beiden Szenarien liegen.

Ein konkretes Beispiel

Herr Mustermann schliesst SCALA Capital ab, eine fondsgebundene Lebensversicherung mit garantierter Auszahlung. Er legt den Betrag, der im Erlebensfall bei Ablauf garantiert ausbezahlt wird, bei CHF 100'000.– fest. Dafür bezahlt er während 20 Jahren eine Monatsprämie von CHF 453.80. Im Antrag, der Herrn Mustermann unterbreitet wird, sind drei Szenarien dargestellt.

- **Szenario 1: Fondsrendite von 5.00%** (günstige Marktentwicklung): Ein Betrag in Höhe von CHF 132'551.– würde bei Ablauf ausbezahlt.
- **Szenario 2: Fondsrendite von 3.75%** (normale Marktentwicklung): Das bei Fälligkeit ausbezahlte Kapital würde sich auf CHF 115'419.– belaufen.
- **Szenario 3: Fondsrendite von 2.50%** (ungünstige Marktentwicklung): Das erwirtschaftete Kapital liegt leicht über der garantierten Leistung. Bei Ablauf würde ein Betrag in der Höhe von CHF 100'766.– ausbezahlt. Läge es tiefer, so würde in jedem Fall mindestens das garantierte Kapital von CHF 100'000.– ausbezahlt.

Kapital



- Garantierte Erlebensfallsumme
- Garantierter Rückkaufswert
- Garantierte Todesfallsumme
- Günstiges Szenario
- Mittleres Szenario
- Ungünstiges Szenario